



Schulhofgestaltung an der Gesamtschule Ennigerloh-Neubeckum am Standort Neubeckum

Federführung: Fachbereich Umwelt und Bauen

Beteiligungen: Fachbereich Bildung, Kultur und Freizeit
Fachbereich Finanzen und Beteiligungen
Fachbereich Stadtentwicklung

Auskunft erteilt: Herr Illbruck | 02521 29-6701 | illbruck@beckum.de

Beratungsfolge:

Ausschuss für Bauen, Umwelt, Klimaschutz, Energie und Vergaben
29.03.2023 Kenntnisnahme

Erläuterungen:

Der Schulhof der Gesamtschule Ennigerloh-Neubeckum am Standort Neubeckum soll neugestaltet und zum Quartier geöffnet werden. Diese Umgestaltung ist ein Projekt aus dem Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzept für die Innenstadt Neubeckum (ISEK Neubeckum). Demnach soll der Schulhof als attraktiver und multifunktionaler Quartiersplatz mit Aufenthalts-, Sport- und Spielbereichen entwickelt werden.

Eine umfangreiche Begrünung und vereinzelte Entsiegelung soll sowohl das Mikroklima als auch die Aufenthaltsqualität verbessern. Der Platz soll öffentlich zugänglich sein und dient daher auch zur funktionalen und gestalterischen Aufwertung für die umliegenden Wohngebiete. Die Öffnung zum Quartier ist Grundvoraussetzung zur Akquise von Städtebaufördermitteln. Der vom Autoverkehr abgebundene Teil der Turmstraße zwischen Schulhof und Mensa soll gestalterisch in die Gesamtanlage eingebunden werden und weiterhin dem Fuß- und Radverkehr zur Verfügung stehen. Darüber hinaus sollen in der Gesamtplanung der zukünftige Neubau der Sporthalle sowie der Schulhof hinter der Mensa berücksichtigt werden.

Im Januar 2023 wurde ein Planungsauftrag an das Landschaftsarchitekturbüro plant Landschaftsarchitektur aus Bünde erteilt. Das Büro hat kurzfristig einen ersten Vorentwurf (siehe Anlage) erarbeitet, der die oben benannten Ziele sowie die Wünsche der Schule berücksichtigt. Der erste Vorentwurf wird in der Sitzung vorgestellt.

Für die weitere Konkretisierung der Planung werden das Landschaftsarchitekturbüro und der städtische Fachdienst Gebäudemanagement mit dem Städtischen Abwasserbetrieb Beckum, dem städtischen Fachdienst Tiefbau, dem städtischen Fachdienst Stadtplanung und Wirtschaftsförderung, dem städtischen Fachdienst Schule und Sport sowie der Schule mit deren Beteiligten in engem Austausch stehen.

Im April sollen im Rahmen eines Workshops die Schule und die Öffentlichkeit (insbesondere die Anwohnerinnen und Anwohner aus der Nachbarschaft) beteiligt werden.

Es ist vorgesehen, für die Umsetzung des Projekts in diesem Jahr einen Antrag auf Städtebauförderung einzureichen.

Um den Beschluss zum Förderantrag in der Sitzung des Haupt-, Finanz- und Digitalausschusses am 27.09.2023 erwirken zu können, ist der Beschluss zur Entwurfsplanung für den öffentlich zugänglichen Schulhof mit der Turmstraße (I. Bauabschnitt) in der Sitzung des Ausschusses für Bauen, Umwelt, Klimaschutz, Energie und Vergaben am 24.08.2023 zu fassen.

Über den Sachstand wird im Ausschuss fortlaufend berichtet.

Anlage(n):

Vorentwurf Schulhofgestaltung